

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 1. Dezember 2010

1726. BVK, Taktische Bandbreiten 2010, Festsetzung

1. Ausgangslage

Gemäss Anlagereglement der BVK vom 1. Februar 2010, Ziffer 1, ist der Regierungsrat für die Festlegung der Strategischen Asset Allokation (SAA) der BVK-Mittel sowie der taktischen Bandbreiten zuständig. Die taktischen Bandbreiten definieren – in Prozenten des Gesamtvermögens – die minimalen und maximalen Gewichtungen in den jeweiligen Anlagekategorien.

2. Anpassung der taktischen Bandbreiten bei alternativen Anlagen

Die nachstehende Aufstellung enthält die aktuelle Vermögensaufteilung nach Anlagekategorien gemäss Performance-Report der Complementa Investment-Controlling AG vom 30. September 2010, die Strategische Asset Allokation (SAA) 2008–2012 laut RRB Nr. 1614/2008 sowie die taktischen Bandbreiten.

Anlagekategorie	Allokation 30.9.10	SAA 2008–2012	Taktische Bandbreiten	
			untere	obere
Geld und Geldmarktanlagen	12,5%	12,0%	7,0%	25,0%
Geld & Geldmarkt Schweiz	10,1%	6,0%	4,0%	16,0%
G & GM Fremdwährungen	0,7%	3,0%	1,5%	4,0%
Currency Management	1,6%	3,0%	1,5%	5,0%
Obligationen in CHF	12,2%	11,0%	7,0%	13,0%
Fremdwährungsobligationen	8,8%	8,0%	5,0%	12,0%
Wandelanleihen	3,8%	5,0%	3,0%	7,0%
Hypotheken	5,2%	4,0%	2,0%	8,0%
Aktien Schweiz	12,5%	12,0%	8,0%	15,0%
Aktien Ausland	15,6%	17,0%	10,0%	20,0%
Alternative Anlagen	7,4%	11,0%	5,0%	15,0%
Commodities	3,5%	4,0%	2,0%	5,0%
Hedge Funds	2,0%	3,0%	2,0%	5,0%
Private Equity	1,9%	4,0%	1,0%	5,0%
Immobilien	21,8%	20,0%	15,0%	30,0%
Schweiz	19,1%	16,0%	14,0%	25,0%
Ausland	2,8%	4,0%	1,0%	5,0%
Total	100,0%	100,0%		

Wegen der bis anhin enttäuschenden Performance hat das Investment Committee der BVK am 17. März 2010 entschieden, das bisherige Hedge-Fund-Beratungsmandat zu kündigen. Infolge der zurzeit begrenzten personellen Kapazitäten im Asset Management kann die ursprüngliche Absicht, bis Ende Jahr einen neuen Hedge-Fund-Berater zu mandatieren, nicht rechtzeitig umgesetzt werden. Es ist daher absehbar, dass die untere taktische Bandbreite in der Kategorie Hedge Funds nicht eingehalten werden kann. Um bei der Evaluation potenzieller Hedge-Fund-Manager genügend Zeit und Handlungsspielraum zu haben, muss die untere Bandbreite in der Kategorie Hedge Funds auf 0% gesenkt werden, unter Beibehaltung der bisherigen strategischen Quote.

Mit Entscheid vom 15. Juli 2010 hat das Investment Committee der BVK beschlossen, in der Anlagekategorie Private Equity bis auf Weiteres keine neuen Commitments einzugehen. Vorderhand wird die untere Bandbreite eingehalten. Um aber auch in dieser Anlagekategorie den erforderlichen Spielraum zu haben, ist es empfehlenswert, auch bei Private Equity die untere taktische Bandbreite auf 0% zu senken, unter Beibehaltung der bisherigen strategischen Quote.

Ebenfalls mit Beschluss vom 15. Juli 2010 hat das Investment Committee entschieden, das Anlagevolumen im Bereich Currency Management zu halbieren. Aus den selben Gründen wie bei Hedge Funds und Private Equity ist auch in dieser Anlagekategorie die untere taktische Bandbreite auf 0% zu senken.

3. Anpassung der taktischen Bandbreiten bei Fremdwährungen

Die massiven Verwerfungen an den Devisenmärkten haben gezeigt, wie wichtig die Absicherung der Fremdwährungsrisiken ist. Gemäss der SAA 2008–2012 beträgt die strategische Fremdwährungsabsicherungsquote bei Obligationen und Wandelanleihen 35% mit einer taktischen Bandbreite zwischen 25% und 50%. Um diese Anlagekategorien künftig besser vor Währungsschwankungen schützen zu können, muss die obere Bandbreite für die Währungsabsicherung auf 100% erhöht werden. Damit könnte das Währungsrisiko falls nötig vollständig abgesichert werden.

Um keine unnötigen zusätzlichen Währungsrisiken eingehen zu müssen, ist schliesslich die untere Bandbreite in der Kategorie Geld und Geldmarkt Fremdwährungen auf 0% zu senken.

Der Anlageausschuss der BVK hat an seiner Sitzung vom 2. November 2011 aus den genannten Überlegungen den Vorschlag unterstützt, die taktischen Bandbreiten im Rahmen der SAA 2008–2012 neu wie folgt festzulegen (neue Werte unterstrichen):

Anlagekategorie	SAA 2008–2012	Taktische Bandbreiten	
		untere	obere
Geld und Geldmarktanlagen	12,0%	7,0%	25,0%
Geld & Geldmarkt Schweiz	6,0%	4,0%	16,0%
G & GM Fremdwährungen	3,0%	<u>0,0%</u>	4,0%
Currency Management	3,0%	<u>0,0%</u>	5,0%
Obligationen in CHF	11,0%	7,0%	13,0%
Fremdwährungsobligationen	8,0%	5,0%	12,0%
Wandelanleihen	5,0%	3,0%	7,0%
Hypotheken	4,0%	2,0%	8,0%
Aktien Schweiz	12,0%	8,0%	15,0%
Aktien Ausland	17,0%	10,0%	20,0%
Alternative Anlagen	11,0%	5,0%	15,0%
Commodities	4,0%	2,0%	5,0%
Hedge Funds	3,0%	<u>0,0%</u>	5,0%
Private Equity	4,0%	<u>0,0%</u>	5,0%
Immobilien	20,0%	15,0%	30,0%
Schweiz	16,0%	14,0%	25,0%
Ausland	4,0%	1,0%	5,0%
Total	100,0%		

Auf Antrag der Finanzdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die taktischen Bandbreiten der Strategischen Asset Allokation (SAA) 2008–2012 werden per 1. November 2010 neu wie folgt festgesetzt:

Anlagekategorie	SAA 2008–2012	Taktische Bandbreiten	
		untere	obere
Geld und Geldmarktanlagen	12,0%	7,0%	25,0%
Geld & Geldmarkt Schweiz	6,0%	4,0%	16,0%
G & GM Fremdwährungen	3,0%	0,0%	4,0%
Currency Management	3,0%	0,0%	5,0%
Obligationen in CHF	11,0%	7,0%	13,0%
Fremdwährungsobligationen	8,0%	5,0%	12,0%
Wandelanleihen	5,0%	3,0%	7,0%
Hypotheken	4,0%	2,0%	8,0%
Aktien Schweiz	12,0%	8,0%	15,0%
Aktien Ausland	17,0%	10,0%	20,0%
Alternative Anlagen	11,0%	5,0%	15,0%
Commodities	4,0%	2,0%	5,0%
Hedge Funds	3,0%	0,0%	5,0%
Private Equity	4,0%	0,0%	5,0%
Immobilien	20,0%	15,0%	30,0%
Schweiz	16,0%	14,0%	25,0%
Ausland	4,0%	1,0%	5,0%
Total	100,0%		

II. Die obere taktische Bandbreite für die Absicherung von Fremdwährungsrisiken bei Obligationen und Wandelanleihen wird auf 100% erhöht. Die strategische Fremdwährungsabsicherungsquote in diesen Kategorien bleibt bei 35%.

III. Mitteilung an die Finanzdirektion.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi